



**Deutsche Gesellschaft
für Innere Medizin e.V. ®**

124. Internistenkongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin e. V.
14. April bis 17. April 2018, Congress Center Rosengarten in Mannheim

Innere Medizin – Medizin für den ganzen Menschen

124. Internistenkongress tagt ab Samstag in Mannheim

Mannheim, 12. April 2018 – Am Samstag eröffnet die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM) ihren 124. Jahreskongress. Die Veranstalter erwarten vom 14. bis 17. April rund 8000 Teilnehmer im Congress Center Rosengarten: Ärzte und Wissenschaftler diskutieren hier neueste Erkenntnisse zur Behandlung internistischer Erkrankungen. In mehr als 1300 Vorträgen, 280 Symposien und vielen weiteren Fortbildungsformaten referieren rund 1600 Experten. Der Kongress tagt 2018 zum vorerst letzten Mal im Mannheimer Rosengarten, bevor er in das neu gebaute RheinMain CongressCenter in Wiesbaden zurückkehrt. Der DGIM-Vorsitzende Professor Dr. med. Cornel Sieber aus Nürnberg/Regensburg stellt der Jahrestagung der Internisten das Leitthema „Innere Medizin – Medizin für den ganzen Menschen“ voran.

Evidenzbasierte Medizin (EBM), Behandlungsalgorithmen, Leitlinien und Big Data: Das verfügbare Wissen in der Inneren Medizin entwickelt sich rasant. Doch jeder Patient ist ein Individuum, sowohl in seinem Krankheitsgeschehen, als auch in seinen Wünschen und Erwartungen an die Medizin. Und Mehrfacherkrankungen – heute eher die Regel als die Ausnahme – folgen eigenen Gesetzmäßigkeiten, die noch kaum untersucht sind. „Um der Einzigartigkeit des Menschen gerecht zu werden, bleibt es deshalb zentrale Aufgabe des Arztes, das große verfügbare Wissen in Einklang mit seiner Erfahrung und Intuition zu bewerten und die bestmögliche Diagnose und Therapie für seine Patienten auszuwählen. Dies macht letztendlich auch die ärztliche Kunst aus“, sagt Professor Dr. med. Cornel C. Sieber, Vorsitzender der DGIM 2017/2018, Chefarzt der Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Geriatrie am Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg und Direktor am Institut für Biomedizin des Alterns, Universität Erlangen-Nürnberg.

Als Geriater setzt Kongresspräsidenten Sieber bei der Altersmedizin einen Schwerpunkt für die Jahrestagung der DGIM. Entsprechend gestalten sich auch die Themen der vier Plenarvorträge. Namhafte Experten aus dem In- und Ausland informieren über die Chronobiologie des Alterns, den Einfluss von Ernährung auf Alterungsprozesse, die Potenziale eines langen Lebens und die Aktivitäten der Weltgesundheitsorganisation WHO rund um die Versorgung älterer Menschen.

Auf junge Internisten und Medizinstudenten wartet mit dem neu konzipierten Forum Junge Internisten ein Nachwuchsprogramm, das speziell Themen der Aus- und Weiterbildung in den Blick nimmt. Weitere Informationen dazu finden Interessierte hier: http://dgim2018.de/wp-content/uploads/sites/24/2018/02/DGIM_2018_Flyer_JungeInternisten.pdf



**Deutsche Gesellschaft
für Innere Medizin e.V. ®**

Terminhinweise:

Healthy aging within WHO

Dr. John Beard, MBBS PhD, Genf, Schweiz
Samstag, 14. April 2018, 11:45 bis 12:15 Uhr, Saal 11

Gewonnene Jahre: Potenziale des Alters

Professor Dr. psych. Ursula Staudinger, New York, USA
Sonntag, 15. April 2018, 11:45 bis 12:15 Uhr, Saal 11

Ernährung zwischen wissenschaftlichem Fortschritt und Marktgeschehen

Professor Dr. oec. troph. Hannelore Daniel, München
Montag, 16. April 2018, 11:45 bis 12:15 Uhr, Saal 11

Altern – Auch die innere Uhr tickt mit

Professor Dr. rer. nat. Henrik Oster, Lübeck
Dienstag, 17. April 2018, 11:45 bis 12:15 Uhr, Saal 11

Weitere Informationen zum Kongress finden Interessierte im Internet unter
www.dgim2018.de.

– Bei Abdruck Beleg erbeten –

Kontakt für Journalisten:

Pressestelle DGIM
Anne-Katrin Döbler und Janina Wetzstein
Postfach 30 11 20
70451 Stuttgart
Tel.: 0711 8931-457
Fax: 0711 8931-167
E-Mail: wetzstein@medizinkommunikation.org
www.dgim.de | www.facebook.com/DGIM.Fanpage/ | www.twitter.com/dgimev
www.dgim2018.de